

Mein Freund der Baum

Bäume gibt es seit 300 Millionen Jahren, ein Zeitraum, in dem diese Pflanzen gelernt haben sich anzupassen. Fast alle Lebensräume haben sie besiedelt – von der Savanne bis zu den Regenwäldern, von den Tropen bis hin zum Polarkreis. Und doch wahren sie vor den meisten Menschen ihre Geheimnisse. Wir wollen nicht zu diesen Menschen gehören – ausgestattet mit Becherlupe, Papier, Buntstift und vor allem viel Spaß wollen wir uns auf eine Expedition begeben.

Bei den Schülern der Grundschule findet die Begegnung mit den Bäumen mit vielen spielerischen Einlagen statt, mit Spaß und Spannung lernen die Kinder unsere häufigsten Baumarten kennen, Geschichten begleiten sie auf diesem Weg. Ob mit verbundenen Augen den Lieblingsbaum wieder zu finden, hautnah Baum bewohnenden Tieren zu begegnen oder die Jahreszeiten gemeinsam mit dem Baum zu durchleben - alles ist möglich.

In den Klassen 5 und 6 erfahren die Schüler warum sich die Blätter im Herbst färben, wie das Wasser in die abgelegensten Ecken des Baumes gelangt, warum er Jahresringe ausbildet und vieles andere mehr.

In den höheren Klassen soll es dann neben Anpassung an den Lebensraum und der Ökologie des Waldes vor allem um Bestimmungsmerkmale von Bäumen gehen.

Lernziel: Ökologische Zusammenhänge erfahren, Erweiterung der Artenkenntnis, Schärfung und Schulung der Sinne und Be-Greifen der Natur, spielerische und experimentelle Wissensvermittlung

Zielgruppen: Klassen 1 - 12

Zeitraum: ganzjährig

Gruppengröße: 10 - 30

Was soll die Gruppe mitbringen? Robuste, dem Wetter angepasste Kleidung (guter Regen-, Sonnen-, Wind-, bzw. Kälteschutz), festes Schuhwerk



Alte Eiche

Foto: Petra Ehrentraut